

Konrad Löw



© 2008 [AGI-Information Management Consultants](http://AGI-Information-Management-Consultants.com)
May be used for personal purposes only or by
libraries associated to dandelion.com network.

Warum fasziniert der Kommunismus?

Eine systematische Untersuchung

K • G • Saur München • New York • London • Paris 1985

Inhaltsverzeichnis

Vorworte

I. Faszination gestern und heute

1. Drei Tatsachen
2. Ideen und Gestalten des Kommunismus
3. Typologie des Kommunismus
4. Welcher Kommunismus fasziniert heute?

II. „Rücksichtslose Kritik alles Bestehenden“

1. „Ändere die Welt: sie braucht es*“
2. Marx, der Rebell“
3. Ursachen der „rücksichtslosen Kritik“
 - a) Marxismus - Sozialisierung von Privatneurosen?
 - b) Die Artverwandten
 - c) Die Verführten

III. Die Frohbotschaft Marxismus

1. Der Marxismus als leicht faßbares, ganzheitliches Weltbild
2. Das Reich der Freiheit, der Gleichheit und der Gerechtigkeit
 - a) Freiheit
 - b) Gleichheit
 - c) Gerechtigkeit
3. „Das aufgelöste Rätsel der Geschichte“
4. „Denn Karl erzählte so wundervolle Geschichten“ - kritische Anmerkungen
 - a) Die formale Qualität der Lehre
 - b) Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit
 - c) Happy-End-Garantie

IV. Das Prometheus-Idol	91
1. Prometheus, „der vornehmste Heilige“	91
2. Marx: „Die Welt soll aus mir selbst entsteigen“	92
3. Marx, der vornehmste Prometheus	100
V. Schuldbewußtsein als Marxismusmotiv	103
1. Selbstzeugnisse	103
2. Schuldbewußtsein als Handlungsmotiv bei Marx	104
3. Die Wurzeln des Schuldbewußtseins	107
VI. „Ohne Theorie keine Revolution!“	109
1. Motive revolutionärer Gewalt und das Verlangen nach Rechtfertigung	110
2. Terrorismus und Mari	113
3. Terrorismus und Marxismus»	127
VII. Marxismus als Erfüllung religiöser Bedürfnisse	141
1. Der Mensch auf der Suche nach Heil und LebenssirrK	141
2. Der Kommunist bildet keine Ausnahme	143
3. Christen als Kommunisten	148
4. Die gottlose Religiös*	150
a) Das Gemeinsame in Religion und Marxismus	150
b) Unterschiede zwischen Religion und Marxismus	161
c) Marxismus - Quittung für Heuchelei?	163
VIII. Marxist aus Antifaschismus	165
1. Der faschistische Schock	165
2. Hitler oder Stalin, Brutalität oder Humanität	169
3. Artverwandt?	171
a) Nationalsozialismus kontra Sozialismus«?	174
b) Das marxistische und das nationalsozialistische Weltbild	178
c) Der Weg zum Ziel	189
d) Marx und Hitler	193
4. In Freundschaft verbunden	197
5. Gibt es eine befriedigende Erklärung?	205

IX. Milieu und Kommunismus	211
1. Elternhaus	212
2. Kinderkrippen und Schulen	215
3. Jugendverbände, Gewerkschaften, Parteien	217
4. Karriere	219
X. Marx, der Mythos unserer Zeit	221
1. Des Königs kluge Untertanen	221
2. Der „größte Sohn des deutschen Volkes“	222
"• 3. Wissenschaft zerstört Mythen	228
4. Die „Bauernlummel“	233
5. „Wissenschaftliche Redlichkeit“	238
6. Je ne suis pas marxiste	241
7. War der junge Marx wirklich human?	243
8. Marx - Entdecker der Ausbeutung und Vatef der Soziologif *•	248
9. „Wir alle stehen auf den Schultern von Marj#.	258
10. Was bleibt?	266
XI. Durch Wissenschaft zu Marx?	271
1. Der empirische Befund	271
2. Marx und die Geschichtswissenschaft	273
3. Marx und die Soziologe	276
4. Marx und die Volkswirtschaftslehre	279
5. „Alles sag' ich euch ja, weil ich ein Nichts euch gesagt!“	285
XII. Schlußbetrachtungen	293
Kann der Marxismus überwunden werden?	293
1. Keine falschen Hoffnungen	293
2. Wertvermittlung	297
3. Will die Welt betrogen sei%?	300
Anmerkungen	307
Literaturverzeichnis	351
Personenregister	364
Sachregister	369